# Süßer die Glocken nie klingen 🔔

Richtig oder falsch?

| | richtig | falsch |
|---|---|---|
| Glocken gibt es seit 500 Jahren. seit 5000 Jahren | | X |
| In Ägypten galten Glöckchen als Fluch. Symbol für Schutz | | X |
| Als Hohlraum verwendete man Glocken als Maßeinheit für Getreide. | X | |
| In der Bibel sind Glöckchen ein Symbol für den Namen Gottes. | X | |
| Am Gewand des Hohepriesters befanden sich 10 Glöckchen, sie stehen für die 10 Gebote. 12 Glöckchen > 12 Stämme Israels | | X |
| Zimbeln sind schellenartige Musikinstrumente. | X | |
| In den Klöstern gab es 12 Gebetszeiten. 7 Gebetszeiten | | X |
| Im frühen Mönchtum sollten Glocken vor allem böse Geister vertreiben. Gebetszeiten anzeigen | | X |
| Das Läuten in Klöstern gab einen Rhythmus von Gebet, Arbeit und Muße vor. | X | |
| Im Lied „Frère Jaques“ geht es um einen Mönch, der zum Nachtgebet läuten soll, aber eingeschlafen ist. | X | |
| Die Glocke zur Weihnachtszeit verweist auf die Frohbotschaft Jesu. | X | |
| Das Lied „Süßer die Glocken nie klingen“ beschreibt die Herstellung von Weihnachtskeksen. | | X |
| In Kriegszeiten wurden Glocken besonders oft geläutet. viele Glocken wurden eingeschmolzen | | X |
| In der Steiermark gibt es ca. 8000 Glocken. 2000 | | X |